

Volksrecht

für Schlesien

Organ für die werftätige Bevölkerung

Verlagsort und Hauptgeschäftsstelle Breslau 2
Verlags- und Geschäftsstelle: Geschäftsstelle Ring 1206, Redaktion Ring 3142.
Postfach-Konto: Postfachamt Breslau Nr. 5832.

Anzeigenpreis: Reklameter für geschäftliche Anzeigen aus Schlesien 70 Pf. Stellenangebote 10 Pf. auswärts 17 Pf. Anzeigen unter 10 Zeilen 10 Pf. Familienanzeigen, Stellenangebote, Verleumdungs- und Rufschädigungsanzeigen 7 Pf. Kleinanzeigen pro Wort 3 Pf., das letzte Wort 4 Pf. Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis vormittags 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Redaktion (Ringstraße 4/6 oder in den Zweigstellen) abgegeben werden.

Der Kampf um Gebering.

Mittrauensanträge der Deutschnationalen und der Volksrecht im Landtage.

Die Schatten des Todes und der Trauer zitterten noch durch Wandelhalle und die Gänge des Preußenhauses in der Prinz-Bischhoffstraße, als Präsident Bartels am Dienstag die Sitzung des Landtages eröffnete, indem er dem verstorbenen und eben hienortigen Vorkämpfer eines freien Deutschlands, dem Abg. Hugo Preuß, warme Worte der Erinnerung widmete.

Sobald begann die zweite Beratung des Haushalts des Innenministeriums des Innern. Eine Reihe von Anträgen und Anfragen über die Unterbringung der Notanten, über Wetterhütten usw. werden mit der Beratung verbunden.

Abg. Strich (Soz.):

Die Herren auf der Rechten müssen sich über die Situation im Innern klar machen. Sie müssen sich über die Situation im Innern klar machen. Sie müssen sich über die Situation im Innern klar machen.

Abg. Milberg (Dnl.):

Gegen die Person des Herrn Gebering haben wir nichts, wir verurteilen aber seine ganze Personalpolitik und seine Verwaltungsmethoden. Wenn es uns gelingt, Herrn Gebering zu stürzen, so haben wir gar keine bessere Parole für den Wahlkampf.

Abg. Schmidt (Komm):

Nirgends sei die Rede von einem ernstlichen Willen, den berechtigten Wünschen der werftätigen Bevölkerung entgegenzukommen. Gebering sei ein „Proletariatsmörder“.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.):

Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.):

Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.):

Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.):

Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.):

Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

es handelt sich lediglich um die Hege gegen das neue System, gegen die Demokratisierung der Verwaltung. Wir müssen aber darauf bestehen, daß der heutige Staat nicht von Beamten geleitet wird, die im Geiste des früheren Obrigkeitsstaates arbeiten, sondern von Beamten, die sich als Diener des Volksstaates fühlen.

Wenn wir etwas an der Politik des Innenministeriums aussagen können, dann das eine, daß die Befehle der Verwaltungsgelassen durch republikanisch gekannte Beamte nicht schnell genug vor sich geht. Im Ausschuss wurde mitgeteilt, daß in den letzten 2 1/2 Jahren 162 höhere Verwaltungsbeamte ernannt worden sind, von denen 90 Angehörige der Rechtspartei, 18 Demokraten, 14 Sozialdemokraten sind, 50 bezeichnen sich als Katholiken, man weiß aber nicht, ob nicht auch ein Teil davon Mitglieder der Deutschnationalen Volkspartei sind.

Wir erinnern dann an die Statistik, die vor einigen Tagen durch die Presse ging. Nach dieser Statistik ist von vier Ministerialdirektorenstellen des Innenministeriums zurzeit eine unbesetzt; von den drei übrigen sind eine mit einem Demokraten und zwei mit rechtsstehenden Herren besetzt. Die wichtige Kommunalabteilung hat unter ihrem Direktor Referenten jage und fördert einen Republikaner. (Hört, hört! bei den Soz.) Das ausschlaggebende Verfassungsreferat liegt in der Hand eines Herrn, der der Deutschen Volkspartei nahesteht. Alles in allem ist das Verhältnis im Innenministerium so, daß von rund 65 höheren Beamten etwa ein Fünftel Republikaner sind.

Die Zahlen zeigen, wie ungesund viel auf dem Gebiete der Demokratisierung unserer Verwaltung vor sich geht. Die Zahlen zeigen aber auch, wie verlagert die Besetzungen der Rechtspartei sind, die fortwährend von einem Vergewaltigungssystem Geberings sprechen.

Die Reform der inneren Verwaltung nach der rechtsstehenden Seite. Die angeforderten Reformvorlagen müssen sobald als möglich dem Landtage zugehen, ein Teil der Entwürfe ist bereits 1919 fertiggestellt worden. Es ist ein unglücklicher Zustand, daß sechs Jahre nach dem Zusammenbruch die wichtigsten gesetzgeberischen Aufgaben noch nicht vollendet sind. Die Verschleppung erfolgte nicht durch die Schuld des Ministers, sondern durch die Schuld der Parteien, die die sachliche Arbeit hier im Hause unmöglich gemacht haben. In allen diesen rechtserheblichen Maßnahmen muß der Grundgedanke der Selbstverwaltung zum Durchbruch kommen.

Trotz aller Anfeindungen hat bisher der Innenminister mit fester Hand zugegriffen. Wo immer der Bestand der Republik durch unverantwortliche Elemente gefährdet zu werden drohte, wir wollen dafür dem Minister unsere Anerkennung. Wir folgen ihm auf seinem Wege der Sicherung der Ordnung im Innern, der Hebung unseres Ansehens nach außen und der Festigung der Republik. (Beifall bei den Soz.)

Abg. Milberg (Dnl.): Gegen die Person des Herrn Gebering haben wir nichts, wir verurteilen aber seine ganze Personalpolitik und seine Verwaltungsmethoden. Wenn es uns gelingt, Herrn Gebering zu stürzen, so haben wir gar keine bessere Parole für den Wahlkampf. (Lachen b. d. Soz.)

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Beamten der Republik müssen sich zur geistlichen Verfassung bekennen. Das Innenministerium hat sich unter Gebering in den schlimmsten Jahren große Verdienste um den Bestand des Reiches erworben.

Abg. Schmidt (Komm): Nirgends sei die Rede von einem ernstlichen Willen, den berechtigten Wünschen der werftätigen Bevölkerung entgegenzukommen. Gebering sei ein „Proletariatsmörder“.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

Abg. Dr. Sejmick (Dem.): Die Städte zur Verwaltungsreform. Der Vorstand des Deutschen Städtetages beschäftigte sich mit der bevorstehenden Verwaltungsreform in Preußen.

16 Reichsbannerleute in Grevesmühlen verurteilt!

Die schuldigen Roffbaderleute bleiben frei!

Grevesmühlen, 13. Oktober. (Eigener Drahtbericht.) Im Grevesmühlener Reichsbannerprozess wurde am Dienstag nachmittag das Urteil verkündet. Sämtliche Angeklagte wurden für schuldig befunden und folgende Einzelstrafen verhängt: Rahn 1 1/2 Jahre Gefängnis, Frau Schwedemann 1 Jahr Gefängnis, Hermann 9 Monate Gefängnis, Emil 4 Monate Gefängnis, Pajow 3 Monate Gefängnis, Bant 5 Monate Gefängnis, Kraßmann 5 Monate Gefängnis, Grah 5 Monate Gefängnis, Hennig 8 Monate Gefängnis, Schütz 5 Monate Gefängnis, Darmig 4 Monate Gefängnis, Klenz 4 Monate Gefängnis, Koop 4 Monate Gefängnis, Kruschke 1 Monat Gefängnis, Pelen 4 Monate Gefängnis, Schütz 4 Monate Gefängnis, insgesamt 7 Jahre 10 Monate Gefängnis. Gegen das Urteil ist sofort Berufung eingelegt worden.

Dieser Prozess ist nicht mit Unrecht als ein Prozess mit „verkehrter Front“ bezeichnet worden. Zugrunde lag eine einfache Rauferei zwischen Roffbader und Reichsbannerleuten. Eine sozialdemokratische Wahlversammlung war zu Ende. Die Roffbader zogen, wie ein Polizeibeamter ausdrücklich betont, „ausfallend ruhig“ nach Hause. Dabei haben einige Jungen an die Fenster des Café Reichert, des Stammlokals der Völkischen, geklopft. Das Klopfen kann nicht sehr laut gewesen sein, denn weder die Wirtin noch zwei bei den Roffbader sitzende „Damen“ haben etwas gehört. Die Roffbader sahen dies als eine Bedrohung auf und führten mit 15 bis 20 Mann auf die Straße, fielen über die friedlichen Passanten her, schlugen sie in die Flucht und verfolgten sie etwa 50 Schritt weit. Dabei wurde einem Arbeiter ein Revolver auf die Brust geschickt. Er wurde gefoltert und unfähig verjagt. Da nun noch Gewalttätigkeiten begangen worden sind, ist nicht festgestellt. Erwähnt muß jedoch werden, daß drei der völkischen Zeugen auf die Fragen: „Hatten Sie Waffen? Haben Sie geschlagen? Haben Sie andere bedroht und verfolgt?“ die Auslagen verweigerten.

Die Verteidigung wies mit Recht darauf hin, daß in diesem Angriffe der 20 Völkischen ein Landfriedensbruch liegt. Die Staatsanwaltschaft meinte jedoch, das Klopfen an die Fenster stelle eine Bedrohung dar. Das Herausführen der Revolvern und die 50 Schritt weite Verfolgung sei nur die erforderliche Abwehr eines rechtswidrigen Angriffs!

In der Menge verbreitete sich nun das Gerücht, ein Arbeiter sei von den Völkischen mißhandelt und sogar mit in ihr Quartier verschleppt worden. Das Gerücht hat sich als unrichtig herausgestellt. Einige Kameraden eilen zur Herberge, wo die Völkischen untergebracht sind. Zahlreiche Unbeteiligte, besonders Frauen und Kinder, schließen sich als Neugierige an. Noch stehen die Leute tatenlos auf dem Gedampfl. Einige geraten, was man ihnen konnte. Da stürmt plötzlich wieder ein Trupp Roffbader heran. Aus dem Revolver, der bei den Völkischen beschlagnahmt wurde, fallen zwei Schüsse und dann geht es mit Hurra auf die völlig überraschte Menge, die natürlich sofort auseinanderläuft.

Aus diesem Vorfall macht die Staatsanwaltschaft einen Angriff der Menge auf die völkische Herberge! Obwohl das Haus gar nicht berührt worden ist, obwohl der Herbergswirt und seine Frau ausfliehen, kein Mensch bedroht worden, sind die Völkischen durch die Unwesenheit von Reichsbannerleuten auf dem Platz so gereizt worden, daß sie sich in Notwehr befinden, sie hatten, wie die Staatsanwaltschaft sich klassisch ausdrückt, das Recht, den Platz frei zu finden und durften alle geeigneten Mittel anwenden, um dieses Recht durchzusetzen.

Die Roffbader begnügten sich aber nicht damit, den Platz vor ihrer Herberge zu räumen. Sie verfolgten die fliehende Menge solange, bis sie von den drei städtischen Beamten angehalten wurden. Diese melbten in ihrem Dienstbericht, daß ein Trupp von circa 15 Mann mit aufgetrennten Hemden, Dolchen und Seitengewehr in der Hand, plötzlich im Lauffschritt die Ruffbader hinaufgekommen sei, als sie sich ihnen entgegenstellten, seien sie umringelt und bedroht worden. Die Aufforderung, die Waffen abzugeben und zurückzugehen, sei mit Schimpfwörtern beantwortet worden. „Haut sie ab“ sei

Nach die bürgerliche Linke Frankreichs jetzt für höhere Kapitalbesteuerung.

Paris, 12. Oktober. (Eigener Drahtbericht.) Der republikanische Senator ...

Grabsti Nachfolger schon bestimmt?

Die Krakauer sozialistische „Naprob“ („Vorwärts“) beschäftigt sich in einem Leitartikel mit der Frage der Auflösung des Krakauer Landtages.

Kleine Auslandsnachrichten.

Der zweite Teil der Tagung der Interparlamentarischen Union wurde gemäß der Einladung der kanadischen Regierung im Sitzungssaal des Parlamentsgebäudes in Ottawa eröffnet.

Breslau (Land)-Neumarkt.

Am Montag, den 12. Oktober, abends 8 Uhr, findet im Zimmer 9 des Gewerkschaftshauses zu Breslau eine Konferenz statt.

Die Internationale Vereinigung zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten

hat ihre diesjährige Tagung vom 3. bis 9. Oktober in Paris abgehalten. Diese Vereinigung, die im Jahre 1923 mit dem Sitz in Paris gegründet worden ist, vereinigt alle Vorkämpfer der internationalen Konferenz vom Jahre 1920 und 1922.

Amtl. Devisenkurse der Berliner Börse vom 12. Oktober.

Table with 2 columns: Currency and Rate. Includes entries for 1 Pfund Sterling, 1 Dollar, 100 holl. Gulden, etc.

Breslau (Land)-Neumarkt.

Am Montag, den 12. Oktober, abends 8 Uhr, findet im Zimmer 9 des Gewerkschaftshauses zu Breslau eine Konferenz statt.

Breslauer Produktenbörse.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries for Getreide, Roggen, Weizen, etc.

Amtl. Devisenkurse der Berliner Börse vom 12. Oktober.

Table with 2 columns: Currency and Rate. Includes entries for 1 Pfund Sterling, 1 Dollar, 100 holl. Gulden, etc.

Aus aller Welt.

Einem grob angelegten Scheckspindel des Leiters der Grube in Berlin-Charlottenburg, Franz Arnold, ist die Reichsbank zum Opfer gefallen.

Probefahrt eines Motorschiffes für Uckersee.

Das auf der Werft von Blohm & Voß erbaute Frachtmotorschiff „Friedrich der Hamburg-Amerika-Linie hat am Sonntagabend seine Probefahrt erlitten.

Bes Kobold auf der Wolga.

Biel belacht wird in Moskau die sonderbare Klatsche, durch welche ein neugegründetes russisches Blatt in Ufa auf sein Erscheinen aufmerksam gemacht hat.

Flugverkehr Wien-Prag-Berlin.

Besten ist nach etwa zweiseitigem Flug das erste österreichische Verkehrsflugzeug auf dem Flughafen von Wien bei Prag gelandet.

Amtl. Devisenkurse der Berliner Börse vom 12. Oktober.

Table with 2 columns: Currency and Rate. Includes entries for 1 Pfund Sterling, 1 Dollar, 100 holl. Gulden, etc.

Amtl. Devisenkurse der Berliner Börse vom 12. Oktober.

Table with 2 columns: Currency and Rate. Includes entries for 1 Pfund Sterling, 1 Dollar, 100 holl. Gulden, etc.

Zugzusammenstoß in England.

In Wales stieß gestern ein Eisenbahnzug, in dem 60 Kinder zur Schule fuhren, mit einem anderen zusammen. Zehn

Gesundheitliches.

Die großen Weißbrotmecker, ein Dampfer, Carpenter, Breitenkreier usw., pflegen in den Westkümpfen nach jeder Raube sich den Mund auszuspuhlen.

Obol

der ruhende Pol in der Erscheinungen flucht. Bietet Veränderungen auf allen Gebieten haben wir seit Beginn des Jahrhunderts erlebt.

Nur 3 Tage

Donnerstag Freitag Sonnabend
den 15. Oktober den 16. Oktober den 17. Oktober

1000

Steinwollen

für Herren und Damen
reine Wolle

regulärer Verkaufspreis bis 12.00 Mk.
zum Ausfuchen
4.90 Mk.

Nie wiederkehrende Gelegenheit!

Wir bitten, nach Möglichkeit die Vormittagsstunden zum Einkauf wählen zu wollen.

Kaufhaus

Albert Jkenberg

(am Hauptbahnhof) Gartenstr. 103 (ptr. und 1. Stock)

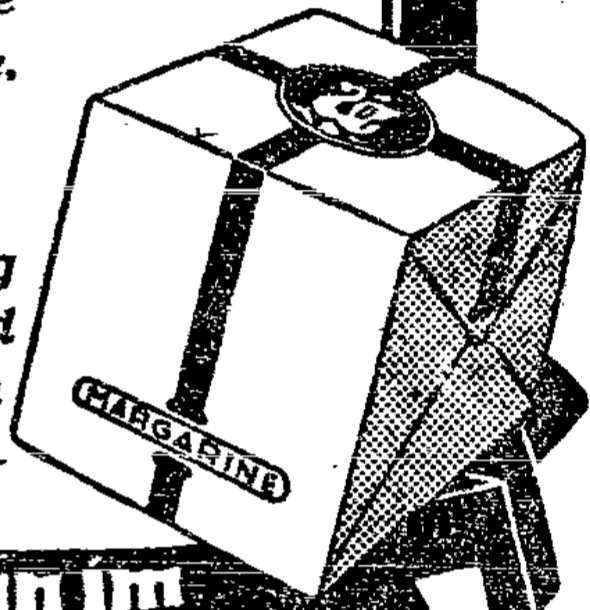
Verbindung mit sämtlichen Straßenbahnen.



Wie leicht
ist doch das Kochen

mit Blauband-Margarine,
sie ist die beste
und billigste.

Preis 50 Pfennig
das Halbpfund
inderbekanntesten
Packung.



Blauband

FRISCH GEKÜRT

Wir bitten, beim Einkauf von je 1 Pfund „Blauband-Margarine“ das farblich illustrierte Familienblatt „Die Blauband-Woche“ kostenlos zu verlangen.

Mantel Clausch 375 Mk.
in vielen Farben, 140 breit

Mouliné 575 Mk.
das Neueste für Mäntel

Affenhaut 675 Mk.
in modernen Farben.

Techhaus H. Dombrowski
Friedrich-Wilhelm-Straße 84

Herren- u. Damenräder
auch auf Teilzahlung
gibt es Fahrradhandlung, Breslau, Kennerstr. 33.

Geheimnis-Wieder-Eröffnung!
Damen-Kriller-Calon.
Sternstraße 75. Tel.: Ohle 2347.
Um recht zugehörige Unterwäsche bitten **Walter Kopp.**

Staatliche Lotterie-Einnahme
Lorenz, Frankfurter Straße 21
gegenüber der Paulskirche.
Jetzt ist es die **allerhöchste Zeit**, wenn Sie noch ein Achtel Los für 3.- Mk. zur 1. Kl. 20.252. Lotterie haben wollen, um an dem neuen, bedeutend verbesserten Gewinnplan teilzunehmen. Sie können mit einem Schläge zu Wohlstand gelangen.
Ziehung schon am 16. u. 17. Oktober.

Berücksichtigt unsere Inserenten!

Turner

suchen wieder den guten
Hallenstuhl mit Kunst-
lederpolster, Hinterleiste
u. Gummiband
Art 44

Seit n. billiger Turnstuhl,
für den Striege wurden
jährlich tausende von Paaren
nach Breslau geliefert. Ver-
langen Sie heute noch kosten-
lose Preisliste.

**K. Rieye, Schuh-
verfabr.,
Weißwasser O.S.**

Gegen Einzahlung n. Art. 2.-
ein Musterpaar zur Probe.

Mando-
Gitarren etc.
in größter Auswahl,
auch auf Teilzahlung

Plano-Neumann
Neue Graupenstraße 13.

Federbetten

Metallbettstellen - Auflege-Matratzen

Günstige Zahlungsbedingungen
trotz billigster Preise

Albrechtstr. 14, Frau Hofke
Federbetten-Abteilung, Möbelhauses J. Günzburger

Für junge Mädchen
echte kreml. Fächer
hochlegel gearbeitet
schöne Vorrat
29.50
Preis-Niederlage
Höfchenstraße 50.

Inserenten erziehen in
der „Volkswacht“
den größten Erfolg

Prima Wintertartoffel
u. Sandboden liefert jedes Quantum zu billigsten Tagespreisen
Felix Tief, Gärtnerweg 8, Tel. R. 011

Buchhandlung Volkswacht
Modernes Antiquariat
Breslau 3 - Neue Graupenstraße

Genossen, deckt Euren Bedarf bei unseren Inserenten!

Fahr- u. Motorrad, neu u. geb., Zubehör, Reparatur-
werkstatt, sachgemäße Ausföhr., schnell u. billig bei
A. Schmidt, Margaretenstraße 11

Kurt Putze, BRESLAU 10, Ottostr. 26.
Motor- u. Fahrrad-Rahmenbau. Eigene Emaillier-
werkstatt. Spezial-Reparaturwerkstatt für Motor-
u. Fahrräder sowie Nähmaschinen u. Sprechapparate.
Spezialist: Hartlötlung und Schweißen.
Billige Preise. Solide Ausföhrung.

Gebr. Kobsch Amalienstraße 2
Ecke Friedr. Wilh. Str.
Fahr- und Motor-Räder - Reparatur-Werkstatt

Motor- und Fahrrad-Emaillieranstalt
Rüderstr. 26 **E. Boyer** Tel. Ohle 4697

Max Grieger, Fahrradhandlung
Rüderstr. 26, Tel. Ohle 4697
Spezialist für die Reparatur von Motor-
u. Fahrrad-Rahmenbau. Eigene Emaillier-
werkstatt. Spezial-Reparaturwerkstatt für Motor-
u. Fahrräder sowie Nähmaschinen u. Sprechapparate.
Spezialist: Hartlötlung und Schweißen.
Billige Preise. Solide Ausföhrung.

Walter Kunze Telefon: Ohle 5986
Fahrrad-Handlung - Hildebrandstraße 17/19

Karl Bors Telefon: Ohle 5986
Fahrrad-Handlung - Hildebrandstraße 17/19

**Kupferschmiede-
straße 13 Adolf Zolkowitz Kupferschmiede-
straße 13**
Billigste Bezugsquelle für
Kleiderstoffe, Seiden, Samte, Wäsche, Schürzen, Trikotagen, Strümpfe

A. Scholz Schießwender-
straße 23
Fahr- und Motorrad-Reparatur
Autogeo-Schweißerei

Fahrradhaus Schubert
Gräbischer Straße 58 (Ecke Zietenstraße)
Telephon: Ohle 5051

Presto- u. Grützer-Fahrräder
Reparaturwerkstätte - Ersatzteile

Paul Weghaupt jr. Neudorfstraße 81.
Fahrräder, Zubehörteile,
Radioapparate. Bestensgerichtete Rep.-Werkstatt.

August Cich Bräutigamstraße 45
Fahrrad-Handlung, Ersatzteile, Reparatur-Werkst.

Fahrradhaus „Frisch auf“
BRESLAU, Nikolaistraße 42
Bundesgeschäft d. Arb.-Kadl.-Bundes „Solidarität“

Robert Stefanowski
Vorwerkstr. 40 Spezialwerkstatt Vorwerkstr. 40
für autog. Schweißung jeder Art, wie: Zylinderblöcke,
Maschinenteile usw. - Fahrrad- und Motor-Reparatur.

Karl Bohn Scheitniger Straße 33
Tel. O. 5860
Fahrräder Nähmaschinen

Paul Schlape Tauentzien-
straße 149
Fahrradhandlung u. Reparatur-Werkstatt

Leo Glüh Fahrradhandlung u. mechan.
Werkstatt m. elektr. Betrieb
Autogenische Schweißanstalt. Eig. Emaillieranstalt
BRESLAU I, Kennerstr. 19 (Laden)
Fernsprecher Ring 3587 - Teilzahlung gestattet

Johann Kluger, Matthiasstraße 150
Fahrräder, Motorräder, größte Repar.-Werkstatt

Wo kauft man seine Ledersohlen?
Bei Gutsche, überall empfohlen.
Albert Gutsche Breslau, Bräutigamstr. 23
Telephon Ohle 2918

Oswald Grunwald
Tel. Ohle 91: Tauentzienstr. 130 Tel. Ohle 91
Lederhandlung - Lederauschnitt
Bedarfsartikel

Emil Kämpf, Breslau VI Friedr.-Wilhelms-
Straße Nr. 84
Offenbacher Lederwaren - Eigene Werkstatt

Breslau 8 **Josef Jupe** Löschstr. 18
Reichhaltiges Lager in Ober- u. Unterleder
:: große Auswahl im Ausschneid ::
sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel

Ofenarbeiten
Neuzulassung, Umstellung und Reparaturen
führt gut und preiswert aus
Weigelt, Breslau, Brigittenstr. 2
Kommt auch auswärts!

Sozialdemokratische Partei

Partei-Sekretariat: Gewerkschaftshaus, Zimmer 36

Telephon: Döle 5662

Bericht nicht, die heutige Versammlung im Zimmer 7/8 des Gewerkschaftshauses zu besuchen.

Freitag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr wichtige Sitzung der Funktionäre bei Jungas, Schillerstraße 21.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 14. Oktober.

Die Stadt Breslau

um eine halbe Million Reichsmark betrogen.

Am heutigen Tage beginnt vor dem Großen erweiterten Ausschussgericht der Prozeß gegen den 48 Jahre alten Stadtschreiber Gustav Mayer, dessen Riesenunter- unterschlagungen noch fortgesetzt die Öffentlichkeit beunruhigen.

Wie die Vernehmung des Mayer ergab, lebt er von seiner Frau und seinen drei Kindern, die jetzt im Alter von 13 bis 16 Jahren liegen, seit dem Jahre 1917 getrennt.

Die freireligiösen Gemeinden, die proletarischen Freidenker und unter Umständen auch der Novikbundes würden Schulen ihrer Weltanschauung beanspruchen können.

Die weltliche Schule in Gefahr!

Wenn ein Kampf ausgefochten werden soll, und es muß ein scharfer Kampf geführt werden, um aus dem Reichsschulgesetz

Wohl des Volkes im Auge haben und auch Gutes schaffen können, aber es wird immer nur Grundlagen aufgebaut sein.

Wir dürfen uns nicht ausschließen und auf Irrweg führen lassen! Der Entwurf zur Ausführung des Art. 146 Abs. 2 der Reichsverfassung

Schon die ersten beiden Paragraphen zeigen uns dies in greifbarer Weise, wenn man nicht annehmen will, daß die Personen, denen man die Ausarbeitung des Entwurfs anvertraut hat,

Die Religionsgesellschaften der Auktioheronen, der Menoniten, der Baptisten, der jüdischen Synagogengemeinden, der Herrnhuter wurden auf Grund der Bestimmung Art. 13 der alten preussischen Verfassung

Man ist allerdings durch die Verfassung im Art. 137 vorgegeben, daß die Religionsgesellschaften und Weltanschauungsvereinigungen die Rechte öffentlicher Körperschaften erlangen können.

ihre Weltanschauung beanspruchen können. Aber nach der Formalisierung im Entwurf nur jede dieser Vereinigungen für sich

In den Großstädten würde vielleicht die erforderliche Anzahl Antragsteller zusammenkommen — aber durch die langen unendlich weiten Wege, die die Kinder zurücklegen müßten

Diese Kreise wissen genau, daß bei den meisten der Kirche nicht mehr Angehörigen das Bestreben vorhanden ist, sich solcher freien Gemeinschaft anzuschließen, um dadurch ihren Gegenstoß

Wir wollen hier nicht weiter darauf eingehen, unweifelhaft steht aber fest, daß der überwiegende Bestandteil die keine Weltanschauung haben wollen, die weltliche Schule vor der Weltanschauungsschule bevorzugt.

Die Anhänger des Kirchenbundes wollen dies nicht, sie haben kein richtiges Vertrauen auf den inneren Wert und die Wertigkeit ihres Glaubens.

Alle die freien Geistes sind, haben sich unbedingt nur auf eine gemeinsame Basis zu vereinigen, und diese ist die Förderung der weltlichen Schule

Und dann bedenklich man doch, daß es den Lehrern heute schon schwer gemacht wird sich zur weltlichen Schule zu bekennen, wie soll es erst dann werden, wenn die verschiedenen Weltanschauungsschulen geschaffen werden sollten.

Aus alten Zeitungen von 1770 berichtet das Oktoberheft des Bacherkreises allerlei Interessantes.

Von den Arbeiterkinderfreunden! Helfer und sozialistische Vorkämpfer! Zu der heutigen Berichterstattung über die Reichskonferenz der Kinderfreunde in Jena

Wichtige Erlasse zur neuen Lohnsteuer.

1. Berücksichtigung mittelloser Angehöriger. Bisher ist die Berücksichtigung mittelloser Angehöriger, die von dem Arbeitnehmer unterhalten werden, im allgemeinen durch Jubilierung der sogenannten Familienermäßigung erfolgt.

2. Abfindungssummen für verheiratete ausgeschiedene weibliche Beamte steuerabzugsfrei. Auf Grund der Reichspersonalabbauregung erlassen anscheidende verheiratete weibliche Beamte eine Abfindungssumme.

3. Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages für Kriegsbeschädigte. In seinem Erlaß vom 2. Mai 1925 hatte der Reichsfinanzminister zugelassen, daß den Kriegsbeschädigten, die eine Rente von mindestens 30 Prozent erhalten, eine Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages, je nach dem Prozentsatz ihrer Erwerbsbeschränkung bewilligt wird.

80 Reichsmark monatlich, die die gesamte Lohnsteuerfreie Summe darstellen, um den Hundertsatz der Erwerbsbeschränkung erhöht werden und diese Summe Steuerabzugsfrei bleibt.

Seid Ihr alle da? „Do laß bir a wing“ über die „Heemietlänge“, die hinten oben, frisch vo der Laber, vo „Dräune und drauha“

Diese lustige Gauderei im schlesischen Dialekt ist nichts weiter als eine Aufzählung von einigen Buchtiteln, die heute abend im Gewerkschaftshause von der Volkswacht-Buchhandlung ausgelegt werden.

Gruppe 6 (Strahlener Tor) Mittwoch, 14. Uhr, Zusammenkunft aller Kinder in der Parade. Wir wollen gemeinsam unsere „Winterarbeit“ sprechen.

Arbeiter-Jugend.

Heute 7. Mittwoch haben wir in der Parade unseren ersten...

Zwei Reichshochschulen von besonderem Interesse für unsere Leser

Bei anlässlich des Abchlusses der Selegungsfrist Anfang nächster Woche...

- Stadttheater. Heute: Die Weibsfänger von Nürnberg...

Die Besz, Kraft und Wertschätzung des Arbeiters...

von Jolas Bergwerksroman "Germinal" Herr Dramaturg Otto...

Der Maler, Professor Oskar Koll, ist als Nachfolger des...

Abendkurse in Arithmetik und Geometrie führt die...

Kasperle-Spiele für Kinder finden heute, Mittwoch, nach...

Ein unbekanntes Frauen und hat um Heimatzeit. Er...

Strenge wird seit 27. September die Schülerin Gertrud...

Verstorbener Beitrag. Die Beihilfe der Reichsbahndirektion...

Breslau teilt mit: Die Beamten unserer Fabrikungsstelle haben...

solchen "Wurzeln" geistigt ist und dabei billiger lebt und noch...

Und die Beziehungen treffen nicht nur den Mittelstand...

Es ist nötig, die Öffentlichkeit auf solche Verhältnisse hin...

Es ist nötig, die Öffentlichkeit auf solche Verhältnisse hin...

Aus Schlesien.

Siedlung.

Gelegentlich der Reise des Opauschulles im Regierungs-

Folgende Erwägungen führen dazu:

Table with 4 columns: Kreis, Landwirtschaftliche Betriebe, Fläche, Arbeiter, etc.

Es sind also in diesen fünf Kreisen 27 670 landwirtschaftliche...

Die häuerliche Siedlungstätigkeit in den genannten...

Die Kleinsiedlung an der Grenze hat für die von einer...

Wem gehören unsere Berge?

Diese Frage ist nicht gemeint im rein materiellen, sondern...

Zur Kündigung der gesamten Belegschaft des Waldenburger Reviers.

In den Lohnkonten des Waldenburger Bergbaues beach-

Straf. Diebstahlige Vergehen eines Kriminalassistenten...

Freiung. Die Vereinigten Freiburger Uhrenfabriken...

Genossenschaft. Zur Gründung einer gemeinnützigen...

Verdacht. Wegen Steuerhinterziehung hat das hiesige...

Waldenburger. Ein erheblicher Schaden ist den hiesigen...

Stilles. Tagung der Preussischen Staats-...

Waldenburger. Ein erheblicher Schaden ist den hiesigen...

und die Inhaber der pharmazeutischen Fabrik C. W. ...

Beuten. Zu den Entlassungen in der 2. ...

Städtische Krankenhäuser wurde am Sonntag...

Katzen. Keine Auswanderer mehr ...

Konzerte. Klavierabend Böhm.

Im Rahmen der Volksbühnenveranstaltungen...

Konzerte.

Klavierabend Böhm. Im Rahmen der Volksbühnenveranstaltungen...

Briefkasten.

Allen Anfragen muß eine Bezugsquittung beiliegen.

Fr. H. Frankenstein. Das Buch "Gefährte Häupter"...

Rästel-Gde.

Alle Anfragen muß eine Bezugsquittung beiliegen.

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Table with 8 columns: iem, frem, war, das, den, die, erst, bei

Künftige Wetternachrichten. (Vorherige der Wetterwerte...

Die neue Störung, die sich gestern über der Nordsee...

Bereinstellender.

Am 16. des Sozialdemokratischen Vereins...

... und Blot, der als Erster gleichwohl an die Entwicklung des Motors...
... in Deutschland die Kräfte, die dann (bald) mit der deutschen...
... im Jahre 1908 nach dem Flug der deutschen Motorflugzeuge...
... der Konstrukteur des kleinen „Grabenwagens“...
... der Konstrukteur des kleinen „Grabenwagens“...
... der Konstrukteur des kleinen „Grabenwagens“...

Der Krieg brachte nun das Flugzeug zu rascher Entwicklung als...
... als Primäre, der Motor das Sekundäre. Die Verwirklichung...
... der Motorleistung beschränkte sich nun fast ausschließlich...
... der Motorleistung beschränkte sich nun fast ausschließlich...
... der Motorleistung beschränkte sich nun fast ausschließlich...

Der Friedensvertrag von Versailles mit seinen Bestimmungen...
... gegen den deutschen Flugzeugbau bedingten einseitig die...
... gegen den deutschen Flugzeugbau bedingten einseitig die...
... gegen den deutschen Flugzeugbau bedingten einseitig die...
... gegen den deutschen Flugzeugbau bedingten einseitig die...

... und Lebensdauer zu verleihen, um die Ausdehnungs...
... um die Ausdehnungs...
... um die Ausdehnungs...
... um die Ausdehnungs...
... um die Ausdehnungs...

Erzählung für eine Herbstausstellung des Künstlerbundes Schlesiens

... einige seiner Mitglieder in einer Sonderausstellung in...
... in einer Sonderausstellung in...
... in einer Sonderausstellung in...
... in einer Sonderausstellung in...
... in einer Sonderausstellung in...

... als es sich um die Kompensation der...
... als es sich um die Kompensation der...
... als es sich um die Kompensation der...
... als es sich um die Kompensation der...
... als es sich um die Kompensation der...

Die Zuckerkrankheit, die Bauchspeicheldrüse und das Insulin.

... von Sanitätsrat Dr. Kommer...
... von Sanitätsrat Dr. Kommer...
... von Sanitätsrat Dr. Kommer...
... von Sanitätsrat Dr. Kommer...
... von Sanitätsrat Dr. Kommer...

Englische Reiseberichte.

I.
Der höchste Dichter Karl Capel hat in seinen, bisher...
... Karl Capel hat in seinen, bisher...
... Karl Capel hat in seinen, bisher...
... Karl Capel hat in seinen, bisher...
... Karl Capel hat in seinen, bisher...

Englische Reiseberichte.

II.
Von Birmingham nach Liverpool. Zuerst reißt sich...
... Birmingham nach Liverpool. Zuerst reißt sich...
... Birmingham nach Liverpool. Zuerst reißt sich...
... Birmingham nach Liverpool. Zuerst reißt sich...
... Birmingham nach Liverpool. Zuerst reißt sich...

... durch zu verhindern. Fehlt diese Fähigkeit, ist es durch...
... durch zu verhindern. Fehlt diese Fähigkeit, ist es durch...
... durch zu verhindern. Fehlt diese Fähigkeit, ist es durch...
... durch zu verhindern. Fehlt diese Fähigkeit, ist es durch...
... durch zu verhindern. Fehlt diese Fähigkeit, ist es durch...

... der Verabreichung des Zuckers im Blute...
... der Verabreichung des Zuckers im Blute...
... der Verabreichung des Zuckers im Blute...
... der Verabreichung des Zuckers im Blute...
... der Verabreichung des Zuckers im Blute...

... besonders wirksam hat sich das Insulin in jenem...
... besonders wirksam hat sich das Insulin in jenem...
... besonders wirksam hat sich das Insulin in jenem...
... besonders wirksam hat sich das Insulin in jenem...
... besonders wirksam hat sich das Insulin in jenem...

... fraglicher und bestritten ist seine Anwendung in...
... fraglicher und bestritten ist seine Anwendung in...
... fraglicher und bestritten ist seine Anwendung in...
... fraglicher und bestritten ist seine Anwendung in...
... fraglicher und bestritten ist seine Anwendung in...

... das Insulin ist also, um es kurz zusammenzufassen...
... das Insulin ist also, um es kurz zusammenzufassen...
... das Insulin ist also, um es kurz zusammenzufassen...
... das Insulin ist also, um es kurz zusammenzufassen...
... das Insulin ist also, um es kurz zusammenzufassen...

Zwei Moleküle, die hin und wieder haben...
... Zwei Moleküle, die hin und wieder haben...
... Zwei Moleküle, die hin und wieder haben...
... Zwei Moleküle, die hin und wieder haben...
... Zwei Moleküle, die hin und wieder haben...

Englische Reiseberichte.

III.
... der nächsten Morgens wird...
... der nächsten Morgens wird...
... der nächsten Morgens wird...
... der nächsten Morgens wird...
... der nächsten Morgens wird...